

schieden werden sollen. Das deutsche Volk begrüßt den Vorschlag der Sowjetregierung, die Fragen des Abschlusses eines Friedensvertrages, der Schaffung einer gesamtdeutschen Regierung und der Durchführung freier gesamtdeutscher Wahlen gleichzeitig zu behandeln, da die friedliche Lösung des deutschen Problems nur auf diesem Wege möglich ist.

Das Politbüro des ZK erklärt, daß die Einberufung dieser von der Sowjetregierung vorgeschlagenen Konferenz um so eher zustande kommen wird, wenn die Deutschen in West und Ost, die einmütig die unverzügliche Einberufung dieser Konferenz fordern, durch entschlossene Massenaaktionen die für das deutsche Volk unheilvolle Ratifizierung des Generalkriegsvertrages im Bonner Bundestag verhindern.

Das Politbüro des ZK der SED appelliert in dieser ernsten Stunde an alle patriotischen Deutschen, sich zu einigen und mit allen Kräften und Mitteln einzutreten:

Für gesamtdeutsche Verständigung zwecks beschleunigten Abschlusses eines Friedensvertrages und der Herstellung der Einheit Deutschlands!

Gegen den Bonner Kriegspakt — für sofortige Viermächteverhandlungen zur friedlichen Lösung der deutschen Frage!

*Politbüro des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 28. August 1952